

Reiseprogramm

TIBET / NEPAL

Bike-Expedition von Lhasa nach Kathmandu

**mit Mount Everest Base Camp
Die Herausforderung "Transhimalaya"!**



**Auf der schöneren Nordroute, da die Südroute
durchgehend asphaltiert ist!**

Kathmandu

Tibet, das Land der Götter

Potala Palast in Lhasa

Mt. Everest Base Camp

**3500 Höhenmeter Downhill vom tibetischen Hoch-
land nach Nepal**



Wir sind auf der landschaftlich und biketechnisch interessanten Nordroute (bis Shigatse) unterwegs, da die klassische Südroute in den letzten Jahren durchgehend asphaltiert wurde.

REISEPROGRAMM

Die einmalige Herausforderung! Wer hat nicht schon davon geträumt, mit dem Mountainbike den Himalaya vom geheimnisvollen Tibet bis ins legendäre Königreich Nepal zu überqueren? Von Lhasa nach Kathmandu – eine Bike-Expedition der Superlative: Die anspruchsvolle Tour dauert 26 Tage und führt auf 1000 Streckenkilometern über mehr als 5000 Meter hohe Pässe. Wir bezwingen den 5350 Meter hohen Suge La Pass, besuchen das Mount Everest Base Camp und geniessen einen Downhill von mehr als 3000 Höhenmetern hinunter zur nepalesischen Grenze. Während den Akklimatisationstagen in Lhasa und bei Besuchen in Klöstern, erhalten wir einen tiefen Einblick in den Buddhismus und in die einzigartige tibetische Kultur. Unterwegs begegnen wir den Tibetern in den einfachen, meist kleinen Dörfchen und Hirten in den Weiten der Steppe. **Die sowohl sportliche wie auch kulturelle Herausforderung für konditionell und mental sehr starke BikerInnen.**

1. Tag Flug von Europa nach Kathmandu

Wir treffen uns zum Check-in im Flughafen Zürich und fliegen gemeinsam nach Kathmandu. Flüge ab anderen Flughäfen auf Anfrage.
(Flugdetails siehe Flugplan)

2. Tag Ankunft im Kathmandu-Tal

Am Vormittag kommen wir in Kathmandu an. Beim Anflug können wir einen ersten Blick auf das grüne Kathmandu-Tal werfen. Wir werden zum Hotel gebracht, wo wir die nächsten zwei Nächte verbringen werden. Der Abend steht zur freien Verfügung für erste Entdeckungen.
Übernachtung im Hotel, Kathmandu (1300 m.ü.M.), (F)

3. Tag Buddhistische- und hinduistische Tempel in und um Kathmandu

Wir besuchen die bedeutendsten Heiligtümer in und um Kathmandu. Vom Swayambhunath Tempel aus geniessen wir die herrliche Aussicht auf Kathmandu. Anschliessend besichtigen wir den Hindu Tempel Pashupatinath. Gemütlich schlendern wir durch die Boudhnath Stupa, ein lebendiges und vielseitiges Zentrum des tibetischen Buddhismus. (Einige der Heiligtümer werden je nach Programm erst am 24. Tag besucht.)
Übernachtungen im Hotel, Kathmandu (1300 m.ü.M.), (F)

4. Tag Flug von Kathmandu über das Himalayagebirge nach Lhasa (Bus 1 h)

Am Morgen fliegen wir von Kathmandu nach Lhasa (Tibet). Dieser Flug über das Himalayagebirge ist einer der spektakulärsten in der Zivilluftfahrt. Bei guter Sicht geniessen wir einen phantastischen Ausblick auf die höchsten Berge der Erde: Mt. Everest, Lotse, Makalu usw. Vom Gongkar-Airport bringt uns der Bus in ca. zwei Stunden zu unserem Hotel im Stadtzentrum von Lhasa.
Übernachtung im Hotel, Lhasa (3650 m.ü.M.), (F)

5. Tag **Lhasa – Stadt der Götter**

Für die Anhänger des Buddhismus bedeutet Lhasa die Stadt der Götter. Lhasa war seit jeher eines der grössten Ziele für viele Entdecker und Abenteurer aus dem Westen. Während drei Tagen besuchen wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in und um Lhasa: Zu Fuss gehen wir zum Potala Palast und besichtigen dieses eindrückliche Wahrzeichen von Tibet. Wir besuchen den Jokhang Tempel, der für die Tibeter der heiligste Platz in Lhasa ist. Danach bereiten wir unsere Bikes für die bevorstehende Einrolltour vor.

Übernachtung im Hotel, Lhasa (3650 m.ü.M.), (F)

6. Tag **Lhasa, Einrolltour** **(39 km, 150 Hm)**

Wir fahren das erste Mal auf 3650 Metern eine kleine Einrolltour, damit wir uns so langsam an die dünne Höhenluft gewöhnen können. Während der Tour besuchen wir die zwei schönen Klosteranlagen Sera und Drepung und erhalten einen Einblick in das Leben der buddhistischen Mönche. Wir haben anschliessend Zeit zur freien Verfügung für weitere individuelle Entdeckungen im kontrastreichen Lhasa. Lhasa – eine mittlerweile weitgehend chinesisch geprägte Stadt mit einer eindrücklichen tibetischen Altstadt. Infos zu Tempeln, Klöstern und Palästen sind auf Seite 8 ersichtlich.

Übernachtung im Hotel, Lhasa (3650 m.ü.M.), (F)

7. Tag **Lhasa, Ausflug in die Umgebung** **(60 km, 300 Hm)**

Die heutige Tour führt uns in Richtung des Klosters Ganden. Ca. 28 km ausserhalb von Lhasa überqueren wir eine imposante Eisenbrücke, die über den Lhasa Fluss führt. Auf der anderen Seite des Flusses geht es dann, teils auf Singeltrails, teils auf der Strasse wieder zurück nach Lhasa. Es bleibt uns noch genügend Zeit, um uns auf die kommende Reise vorzubereiten.

Übernachtung im Hotel, Lhasa (3650 m.ü.M.), (F)

8. Tag **Die Herausforderung beginnt** **(37 km, 400 Hm)**

Unser Bikeabenteuer führt uns in vier Tagen nach Shigatse. Die ersten 70 Kilometer legen wir im Jeep auf der noch asphaltierten Strasse zurück. Danach biken wir der neuen Eisenbahnlinie, die von Golmund nach Lhasa führt, entlang. Das erste Zeltlager liegt in der Nähe der Hot Springs von Yangpanchen. Das warme Wasser werden wir am späteren Nachmittag ausgiebig geniessen.

Übernachtung im Zelt (4300 m.ü.M.), (F, M, A)

9. Tag **Suge La (5350 m), höchster Pass der Reise** **(70 km, 1130 Hm)**

Bereits am zweiten Tag bezwingen wir den höchsten Pass unserer Reise und geniessen die anschliessende Abfahrt durch das faszinierende Tal. Ein erster emotionaler Moment auf unserer Reise. Mit eigener Kraft erreichen wir die Passhöhe auf fast 5400 Metern über Meer.

Übernachtung im Zelt (4660 m.ü.M.), (F, M, A)

- 10. Tag Zum Bramhaputra (75 km, 580 Hm)**
Der Weg auf dem Friendship Highway (North) führt uns über den Dongu-La Pass mit anschliessender Abfahrt auf der Naturstrasse. Wir erreichen unser Nachtlager kurz vor der Brücke über den legendären Brahmaputra, den mit 1500 Kilometern längsten Fluss, der durch Tibet fliesst.
Übernachtung im Zelt (4150 m.ü.M.), (F, M, A)
- 11. Tag Nach Shigatse (97 km, 360 Hm)**
Nach einem letzten kurzen Stück Piste führt uns die asphaltierte Strasse durch eine weite Ebene entlang des Bramhaputra nach Shigatse. Von weit her sehen wir die goldenen Dächer des Klosters Tashi Lünpo und den kleinen Potala.
Übernachtung in Shigatse im Hotel (3860 m.ü.M.), (F, M, A)
- 12. Tag Ruhetag in Shigatse**
Wir erholen uns von den bisherigen Strapazen und sammeln frische Kräfte. Wie viele Pilger schlendern auch wir durch die weitgehend erhaltene, eindrückliche Klosteranlage Tashi Lünpo, dem Sitz der zweithöchsten Reinkarnation Tibets dem Panchen Lama. Am Nachmittag bummeln wir durch die Altstadt und besuchen den Markt von Tibets zweitgrösster Stadt.
Übernachtung in Shigatse im Hotel (3860 m.ü.M.), (F, M, A)
- 13. Tag Auf dem Dach der Welt (98 km, 600 Hm)**
Mit neuem Elan starten wir zur zweiten grossen Überlandetappe. Während den nächsten drei Tagen biken wir auf dem Dach der Welt. Kurz vor dem Kilometerstein 5000 werden wir wieder unser Zeltlager beziehen.
Übernachtung im Zelt (4350 m.ü.M.), (F, M, A)
- 14. Tag Ein lockerer Tag (63 km, 470 Hm)**
Am Morgen geht es über den Zola Pass Richtung Chushar. Hier, in diesem typischen Tibeterdorf werden wir noch etwas verweilen und uns das bunte Treiben anschauen. Kurz darauf, am Fusse des Lhakpa La Passes, steht unser heutiges Nachtlager.
Übernachtung im Zelt (4150 m.ü.M.), (F, M, A)
- 15. Tag Richtung Mt. Everest (75 km, 1200 Hm)**
Wir überqueren den Lhakpa La, den mit 5220 Metern zweithöchsten Pass unserer Reise. Die anschliessende Abfahrt bietet erstmals Sicht auf den höchsten Berg der Welt, den Mount Everest.
Übernachtung in Shegar in einem einfachen Hotel (4320 m.ü.M.), (F, M, A)

- 16. Tag Zum höchstgelegten Kloster Tibets (65 km, 1050 Hm)**
Auf einer anspruchsvollen Piste biken wir von der Hauptstrasse weg in Richtung Pang La Pass (5200 m.ü.M.) – der Pass der 100 Kurven. Oben angekommen, bietet sich uns ein einmaliger Anblick der Himalayakette. Nach einem Downhill (teilweise auf Singeltrails) fahren wir weiter hoch in Richtung Mount Everest Base Camp. Nur wenige Kilometer trennen uns noch vom höchsten Berg der Welt.
Übernachtung im Zelt (4200 m.ü.M.), (F, M, A)
- 17. Tag Everest Base Camp (49 km, 620/900 Hm)**
Am frühen Nachmittag treffen wir in Rongbuk (5000 m.ü.M.), dem höchstgelegenen Kloster Tibets, ein. Wir geniessen die fantastische Aussicht auf den Mount Everest. Am Nachmittag fahren wir mit dem Bike oder mit Jeep und Bus zum nahe gelegenen Mount Everest Base Camp und stehen plötzlich vor der eindrücklichen Nordwand, die uns immer in Erinnerung bleiben wird.
Übernachtungen im Zelt (5000 m.ü.M.), (F, M, A)
- 18. Tag Abenteuerliche Bikefahrt oder Ruhetag (70 km, 600 Hm oder 4 Std. Jeepfahrt)**
Je nach Lust und Laune biken wir auf einer abenteuerlichen Route nach Old Tingri oder geniessen noch ein wenig die atemberaubende Aussicht auf die Nordwand des Mt. Everest und fahren die Strecke mit dem Jeep.
Übernachtung in einem einfachen Gasthaus (4400 m.ü.M.), (F, M, A)
- 19. Tag Die Himalaya-Überquerung (90 km, 820 Hm)**
Von Old Tingri geht unsere Himalaya-Überquerung weiter nach Nepal. Sollte uns das Wetter gut gesinnt sein, eröffnet sich beim Verlassen der Ortschaft nochmals eine atemberaubende Aussicht auf den Mt. Everest und auf andere Berge des Himalayas wie den Cho Oyu (8153 m.ü.M.). Wir fahren bis in die Senke nach dem La Lung La Pass (5050 m.ü.M.).
Übernachtung im Zelt (4800 m.ü.M.), (F, M, A)
- 20. Tag Der Downhill beginnt (93 km, 520 Hm)**
Ohne einzufahren bezwingen wir am Morgen den Thang La Pass (5100 m.ü.M.). Bei klarem Wetter geniessen wir die Sicht auf die prächtige Shishapangma (8012 m.ü.M.). Nach dem Mittagessen beginnt der lange Downhill. In den nächsten zwei Tagen fahren wir 3500 Höhenmeter hinunter. Die mondartige Kargheit des tibetischen Hochlands geht langsam in eine tropische Vegetation über.
Einfache Unterkunft in Zhangmu (2350 m.ü.M.), (F, M, A)
- 21. Tag Der Downhill geht weiter (25 km, 140 Hm)**
Heute verlassen wir Tibet über die Freundschaftsbrücke und reisen zum zweiten Mal in Nepal ein. Nach einer kurzen Fahrt erwartet uns eine atemberaubende Hotelanlage mit einem speziellen Zugang.
Übernachtung im Last Resort Zeltloggia (1400 m.ü.M.) (F, M, A)

- 22. Tag Nepalesische Impressionen (67 km, 1020 Hm)**
Die nepalesische Landschaft ist lieblich. Wir kommen an Reisterrassen und hübschen, lebhaften Dörfern vorbei. Um die überwältigende Panoramansicht auf die höchsten Berge der Welt im traumhaften Dhulikel Resort geniessen zu können, überwinden wir auf den letzten 10 Kilometern nochmals 700 Höhenmeter.
Übernachtung im Hotel Dhulikel Resort (1500 m.ü.M.), (F, M, A)
- 23. Tag Das Kathmandu Tal – das Ziel ist erreicht! (40-50 km, 500-950 Hm)**
Je nach Lust und Laune fahren wir mit Umwegen bis nach Kathmandu. Während der Fahrt durch das grüne Kathmandu Tal kommen wir an Bhaktapur vorbei und erreichen dann unser Ziel – Kathmandu! Wir haben Zeit, uns auszuruhen oder einen Bummel durch Kathmandus Bazar zu unternehmen und feiern zusammen die erlebnisreiche Bike-Expedition.
Übernachtung im Hotel, Kathmandu (1300 m.ü.M.), (F)
- 24. Tag Buddhistische und Hinduistische Tempel in und um Kathmandu**
Falls wir nicht schon am dritten Tag die bedeutendsten Heiligtümer in und um Kathmandu besucht haben, holen wir das heute nach. Ansonsten steht der Tag zur freien Verfügung.
Übernachtungen im Hotel, Kathmandu (1300 m.ü.M.), (F)
- 25. Tag Rückflug Kathmandu – Europa**
Am Morgen haben wir nochmals Zeit, Kathmandu zu entdecken und für die letzten Einkäufe. Spät abends fliegen wir zurück nach Zürich. (F)
- 26. Tag Ankunft in Europa**
Wir kommen am Nachmittag in Zürich an. (*Flugdetails siehe Flugplan*)

Zusätzliche Informationen zu Lhasa

- Potala Palast:** Die Winterresidenz der Dalai Lamas, Tibets geistiges und weltliches Zentrum. Mit seinen über tausend Räumen, den prunkvollen Grabhügeln (Stupa) der acht hier bestatten Dalai Lamas, den prächtigen Wandmalereien, den Privatgemächern und der Audienzhalle des 13. und 14. Dalai Lamas, den dunklen Gängen und vielen Pilgern lässt er vergessen, dass wir im 20. Jahrhundert leben. Der Potala wird oft als das achte Weltwunder bezeichnet und ist das Wahrzeichen Tibets.
- Jokhang Tempel:** Der Jokhang Tempel ist der heiligste Platz in Tibet und beherbergt das grösste Heiligtum der Tibeter, den Jo Rinpoche, eine Statue, die den historischen Buddha darstellt. Diese Statue wurde im 6. Jahrhundert von der chinesischen Prinzessin Wencheng als Hochzeitsgeschenk für Songtsen Gampo, den ersten buddhistischen König, nach Tibet gebracht. Kein Platz in Tibet zieht so viele Pilger an und strahlt eine solche Spiritualität aus wie der Jokhang.
- Barkhor:** Der Jokhang Tempel ist vom Barkhor umgeben, Lhasas altem Markt. Auch heute noch ist der Barkhor das Zentrum der Händler. Wir werden über den Markt schlendern und mit den Händlern feilschen. Und plötzlich sind wir nicht mehr sicher, ob wir nicht doch noch im alten Tibet sind.
- Kloster Sera:** Sera ist eines der am schönsten gelegenen Klöster Lhasas. Wie Drepung und Ganden war Sera eines der wichtigsten Lehrzentren der Gelugpa-Sekte. Die ehemals mehr als 5000 Mönche zählende Klostergemeinschaft wurde leider von den Chinesen praktisch ausgelöscht. Das inzwischen wieder aufgebaute Kloster liegt unterhalb einer Bergkuppe, auf der Tsongkhapa eine Einsiedelei baute und mehrere Jahre in Meditation verbrachte. Einer der Schüler begann im Jahre 1419 mit dem Bau des Klosters Sera, das einige Jahre später fertig gestellt wurde. Seine Berühmtheit ist auf seine aktive Rolle in der tibetischen Politik zurück zu führen. Die Sera Mönche waren 1947 verstrickt in einen (gescheiterten) Komplott zur Ermordung des Regenten.

REISEINFOS

- Konditions-Level:** 4
- Fahrtechnik-Level:** 2–3
- Strecke:** **Total ca. 1100 Kilometer und ca. 11'100 Höhenmeter in 15-16 Tagesetappen**, wir biken auf ca. 40% Naturstrassen und ca. 60% Asphaltstrassen.
- Anforderungen:** Eine Mountainbike-Tour bis auf über 5'000 Meter Höhe erfordert eine gute Kondition und einen guten Gesundheitszustand, sowie eine solide psychische Verfassung. Für die teilweise langen und anstrengenden Bike-Etappen stehen müden Bikern unsere Begleitfahrzeuge zur Verfügung. Bei Bedarf kann jeder Teilnehmer einzelne Etappen oder Teile davon im Fahrzeug zurücklegen. Somit sind die Etappen für jeden, der eine gute Grundkondition hat, sich gut vorbereitet und sich diszipliniert an die Massnahmen zur Höhenanpassung hält, gut zu bewältigen. Das Tempo wird gemütlich sein. Wir veranstalten kein Wettrennen. Wer einmal in einer ähnlich grossen Höhe zu Fuss oder mit dem Bike unterwegs war, der weiss, dass dabei nicht gefragt ist, so schnell wie möglich zu fahren, sondern eher langsam. Im Gebiet kann das Wetter eine Routenänderung bedingen. Eine gewisse Flexibilität der Teilnehmer ist daher wichtig.
- Bike:** Auf diese Reise nimmt jeder Teilnehmer sein eigenes Bike mit. Vor Ort können keine Bikes gemietet werden. Der Transport ist im Reisepreis inbegriffen.
- Teilnehmerzahl:** mind. 10, max. 13 Personen plus Reiseleitung
- Anmeldeschluss:** 8 Wochen vor Reisebeginn (später auf Anfrage)
- Gut zu wissen:** Unsere Reisen werden seit Jahren von einem bewährten lokalen Begeleitteam (Bikeguide, Fahrer und Küchenmannschaft) unterstützt. Sie stellen unsere Zelt-Camps auf, kochen 2x pro Tag warme Mahlzeiten und kümmern sich mit grossem Einsatz um unser Wohl. Wir müssen uns um nichts kümmern, nur biken und geniessen steht auf unserem Tagesplan.
- Speziell für diese Bike-Expedition braucht es erfahrene Reiseleiter und zuverlässige Partner mit einer guten Küchenmannschaft vor Ort. Diese steht uns zur Verfügung, zudem haben wir 15 Jahre Erfahrung mit Reisen in extremen Höhenlagen. Schon über 252 begeisterte TeilnehmerInnen haben an dieser Expedition teilgenommen.

bike adventure tours

Daten	Preise CHF	EZ-Zuschlag CHF	Reiseleitung
LHA-1/12 2. – 27. Mai 2012	6390.–	450.–	Fabio Zander
LHA-2/12 5. – 30. Sept. 2012	6490.–	450.–	Christof Schilt
LHA-2A/12* 12. Sept. – 7. Okt. 12	6490.–	450.–	Flavia Christen
LHA1/13 1. 26. Mai 2013	6490.–	450.–	

* Diese Tour ist erst buchbar, wenn die erste September-Tour ausgebucht ist.

Wir bemühen uns, eine/n ZimmerpartnerIn für Alleinreisende zu finden!

€ Bei einer gewünschten Zahlung in Euro wird der Europreis bei der Buchung zum Ta-
geskurs CHF/€ festgelegt.

Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich – Kathmandu – Zürich (andere Flüge auf Anfrage)
- Flughafen-, Sicherheitstaxen & Treibstoffzuschläge (Qatar Airways CHF 61.–, Stand Nov. 11)
- Flug Kathmandu – Lhasa
- max. 27 kg Freigepäck inkl. Bike mit Verpackung
- Biketransport auf allen Flügen
- 12 Übernachtungen im Hotel im Doppelzimmer mit Frühstück
- 11 Übernachtungen im **Einzelzelt** und in einfachen Unterkünften im Doppel- oder Mehrbettzimmer
- **8. bis 22. Tag Vollpension**
- Begleitfahrzeuge, alle Transfers, Mietzelt
- Tibet-Visum sowie alle Eintritte, Bewilligungen und Ausflüge
- erfahrene Begleit- und Küchenmannschaft
- bat-Biketrikot
- lokale und bike adventure tours-Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- alle nicht aufgeführten Mahlzeiten und alle Getränke
- Visumgebühren für Nepal
- Trinkgelder
- oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

Legende Mahlzeiten: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Visum: Nepal: Die Visumgebühr für Schweizer beträgt CHF 60.–, für deutsche und österreichische Staatsbürger € 35.– bzw. 43.– (Stand Nov. 11).

Individualreise: Diese Reise kann auf frühzeitige Anfrage ab 2 Personen gebucht werden. (Preise und Konditionen siehe nächste Seite)

Bildergalerie & Buchungsstand: Zu jeder Reise unter www.bikereisen.ch ersichtlich.

KONDITIONEN INDIVIDUALREISEN ab 2 Personen

Preise pro Person (ohne Flug)	CHF
bei 2 Personen ab	5290.–
bei 4 Personen ab	4790.–
bei 6 Personen ab	4290.–
Einzelzimmer ab	450.–
Flug ab/bis Zürich inkl. Zuschläge ab	1800.–

€ Bei einer gewünschten Zahlung in Euro wird der Europreis bei der Buchung zum Tageskurs CHF/€ festgelegt.

Im Preis inbegriffen:

- Flug Kathmandu – Lhasa
- max. 27 kg Freigepäck inkl. Bike mit Verpackung
- Biketransport auf allen Flügen
- 12 Übernachtungen im Hotel im Doppelzimmer mit Frühstück
- 11 Übernachtungen im **Einzelzelt** und in einfachen Unterkünften im Doppel- oder Mehrbettzimmer
- **8. bis 22. Tag Vollpension**
- Begleitfahrzeuge, alle Transfers, Mietzelt
- Tibet-Visum sowie alle Eintritte, Bewilligungen und Ausflüge
- erfahrene Begleit- und Küchenmannschaft
- lokale englischsprachige Reiseleitung

Nicht inbegriffen:

- Linienflug nach/ab Kathmandu
- Flughafen-, Sicherheitstaxen, Treibstoffzuschläge
- alle nicht aufgeführten Mahlzeiten und alle Getränke
- Visumgebühren für Nepal
- oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- Trinkgelder für Reiseleitung und Fahrer (Total ca. CHF 350.– pro Individualreisegruppe)
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

Ideale Reisezeit: Anfang Mai bis Ende September

Hinweis: Das Reiseprogramm und die Reiseinformationen weichen nicht von der Gruppenreise ab.

Programmänderungen sind vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.



Beratung & Verkauf

bike adventure tours
Sagistrasse 12
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 761 37 65
Fax +41 (0)44 761 98 96
info@bikereisen.ch

Deutschland Vertretung
bike adventure tours Vertretung
Sonja Wolfgramm
Guntramstrasse 29, D-79106 Freiburg
Tel. +49 (0)761 38 44 331
Fax +49 (0)761 38 44 332
info@bike-adventure-tours.de
www.bike-adventure-tours.de

GLOBETROTTER GROUP MEMBER